

Buchner

Internationale Währungssysteme im 19. und 20. Jahrhundert

Veranstaltungstyp: Proseminar

Vorlesungsverzeichnis Nr.: 33 216

Zeit: Do 12-14 (**Terminänderung!**)

Dauer: 2 Semesterwochenstunden

Turnus: wöchentlich

Beginn: 20.10.2011

Raum: VG_0.04

Die internationale Währungsordnung scheint gegenwärtig in einer tiefen Krise zu stecken. Kommentatoren warnen nicht nur vor einem Zusammenbruch der Europäischen Währungsunion, sondern gar vor einem neuen „Weltkrieg der Währungen“ zwischen den USA und China. Vor diesem Hintergrund rückt auch die Währungs- und Finanzgeschichte wieder verstärkt ins Blickfeld der historischen Betrachtung. Das Proseminar soll dazu einen ersten Überblick über klassische Themenfelder der neueren internationalen Währungsgeschichte bieten. In chronologischer Abfolge werden verschiedene Währungsregime seit Herausbildung des klassischen Goldstandards im 19. Jahrhundert beleuchtet, um so Wandel und Kontinuitäten in der Entwicklung des internationalen Währungssystems herauszuarbeiten. Dabei sollen insbesondere die Wechselwirkungen zwischen strukturellen, marktwirtschaftlichen Entwicklungen einerseits und politischen Entscheidungen und Kooperationsbemühungen andererseits in den Blick genommen werden.

Folgende Themen werden behandelt:

- Entstehung nationaler Währungen im 19. Jahrhundert
- Herausbildung und Funktion des klassischen Goldstandards
- Währungsunionen im 19. Jahrhundert
- Auswirkungen des Ersten Weltkriegs; Kriegsfinanzierung, Hyperinflation und Reparationen
- Währungskrisen der Zwischenkriegszeit und Währungsreformen
- Bretton Woods und die Gestaltung der Nachkriegsordnung
- Zusammenbruch des Bretton Woods-Systems und Globalisierung der Finanzmärkte
- Europäische Währungsintegration nach 1945
- Gründung der Europäischen Währungsunion und Einführung des Euro

Anmeldung: Anmeldung über [RKS](#) (Mi, 12.10.2011, 18.00 Uhr bis Fr, 14.10.2011, 14.00 Uhr; Vergabe der Plätze nach dem [Talersystem](#))

Modul/e:

GES-LA-M 03.1 - 05.1

GES-MA-M 08.3 - 15.3

GES-M 03.1 - 06.1

Leistungspunkte: 7

Leistungsanforderungen: Anwesenheit, Mitarbeit, Referat, Seminararbeit